



# Herzlich willkommen zum Elternseminar



## 24. September 2024



Erziehung umfasst heute auch  
das Lernen, sich in einer digitalen  
Umwelt sicher zu bewegen!



# Themen des heutigen Abends

- App-Trends
- Privatsphäre & Datenschutz
- Jugendgefährdende Inhalte
- Urheber- und Persönlichkeitsrecht
- Weitere Tipps & hilfreiche Links



# Was geht App?



# Die beliebtesten Apps...

(\* 12-15 Jahre, Mädchen u. Jungen, Mehrfachnennungen möglich)

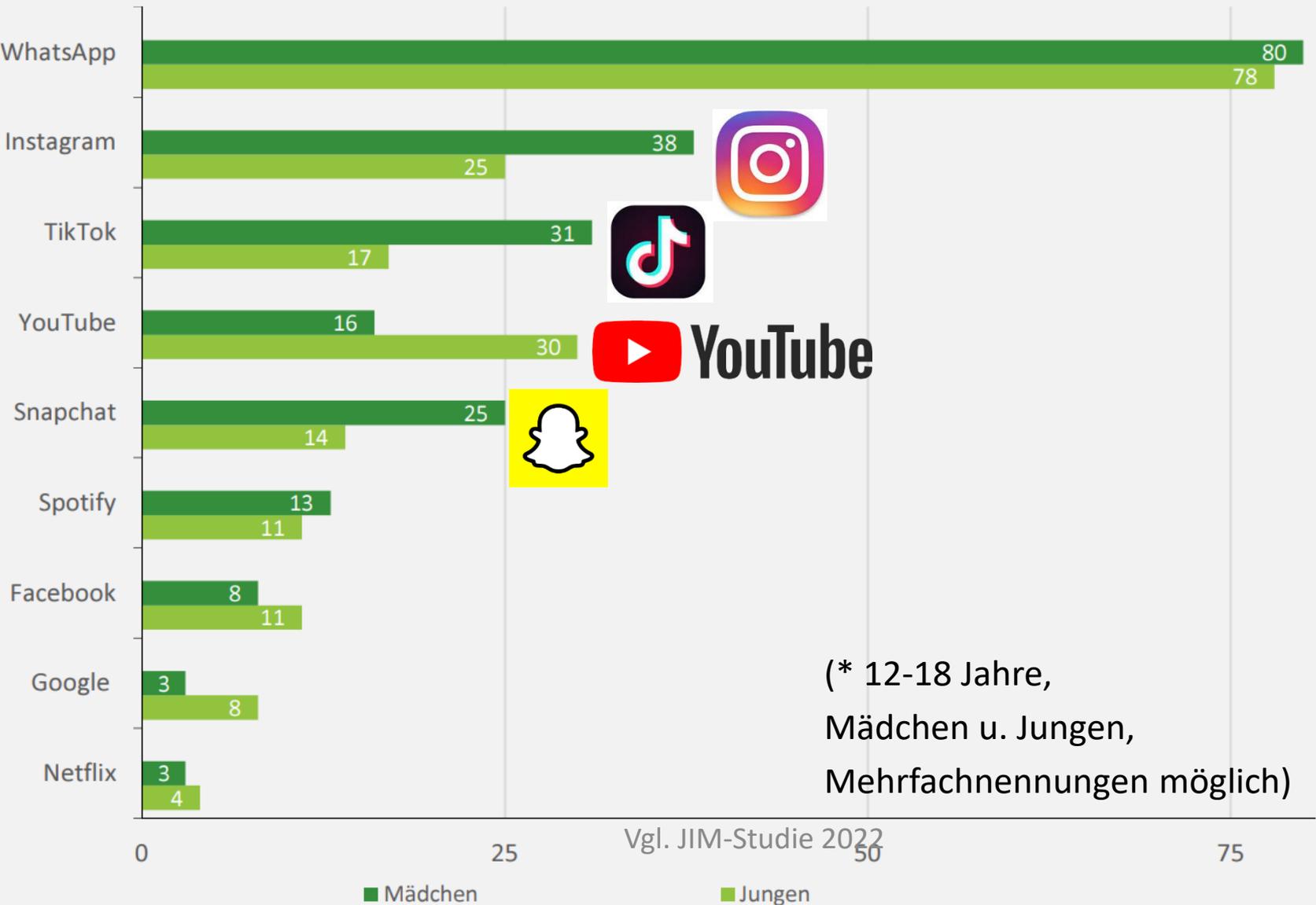
- Nennung\* mit 79 % → **WhatsApp**
- Nennung\* mit 38 % → **Instagram**
- Nennung\* mit 25 % → **TikTok**
- Nennung\* mit 23% → **YouTube**
- Nennung\* mit 25% → **Snapchat**



Vgl. JIM-Studie 2022



# Die beliebtesten Apps... nach Geschlecht ...



(\* 12-18 Jahre,  
Mädchen u. Jungen,  
Mehrfachnennungen möglich)





# Experiment

**Schätzfrage:**

**Wie viele Nachrichten haben Sie bisher auf WhatsApp verschickt?**

**Schauen Sie unter WhatsApp einmal nach:**

→ Einstellungen → (Speicher und Daten) →  
Netzwerknutzung → gesendete Nachrichten



# Die beliebtesten Apps

## Vorteile / Möglichkeiten

- Versenden von Nachrichten, Bildern, Videos, Sprachnachrichten sowie Whats-App-Call  
= kostenlos
- schnelle Vernetzung, schnelle Kommunikation, schnelle Kooperation, ...
- Gruppenchats
- hilfreich und nützlich, aber ...



# Nachteile

## AGBs/ Nutzungsbedingungen:

- Ab 13 (Snapchat, TikTok) oder 16 Jahren (WhatsApp), aber keine Kontrolle
- Bestimmungen sehr lange und unverständlich

## Datenschutz:

- Zugriff auf Telefonbuch, Bilder, Kalender, Standort
  - Standardeinstellung: Onlinestatus, Statusmeldung, Profilbild, Lesebestätigung, ... alles offen
- Nutzer Kinder werden „gläsern“



# Probleme und Gefahren

- ständige Erreichbarkeit
- unzählige Nachrichten in Gruppen
- „Fake News“
- Kettenbriefe mit Drohungen
- Belästigungen, aber auch Bedrohungen
- Dateien löschen sich teilweise selbst  
→ Wirklich?                      → Missbrauch
- Keine Kontrolle über Inhalte (TikTok)
- Kontaktaufnahme durch Fremde möglich



# Einstellungsempfehlungen

- **Standardeinstellungen anpassen**, bzgl. Profilbild, Status, Live-Standort, Lesebestätigung; „privat“ (TikTok, Insta)
- Verschlüsselung aktivieren
- ggf. Kontakte blockieren, keine „Fremden“ annehmen

Konkret unter WhatsApp:  
Einstellungen > Account > Datenschutz/ Sicherheit

→ Alternativen zu WhatsApp?



# Faustregel für alle Apps

Alle Apps und Anwendungen verfügen über Privatsphäre-Einstellungen, begleiteter Modus

- „So wenig Berechtigungen wie möglich, so viel wie nötig!“
- Aktualisierungen beachten
- weitere / konkrete Tipps:



**KL!CK-T!PPS** **.NET**



# Privatsphäre & Datenschutz



**Zuerst denken  
und dann reden,  
unbedachte Worte  
sind schwer zu korrigieren.**

*Katharina Eisenlöffel*



# Erst denken, dann senden ...

- Privatheit und Öffentlichkeit verschwimmen immer mehr
- Inhalte, die über das Netz kommuniziert werden, verlassen den privaten Raum und können evtl. noch nach Jahren im Internet vorhanden sein

→ „Think before you post“

- Viele Apps sammeln auch Daten ohne aktives Zutun (vgl. WhatsApp, Facebook...)



# Jugendgefährdende Inhalte & Schutzmaßnahmen



# Problematische Inhalte

- Zugriff auf ungeeignete Inhalte für Kinder und Jugendliche durch mobiles Internet möglich
  - Pornografische oder gewaltverherrlichende Videos (Sexting und Hate-Speech)
  - Selbstverletzendes Verhalten
  - Verherrlichung von Essstörungen
  - Challenges (Selbstgefährdende Mutproben)



# Empfehlungen

- Mobiler Kinder- und Jugendschutz!  
→ technische Schutzmaßnahmen gepaart mit elterlicher Fürsorge und Verantwortung!
- Jugendschutzeinstellungen in den einzelnen Betriebssystemen möglich (iOS, Android,...)
- Filtersoftware wie Blacklists/Whitelistfilter/Keywordblocking
- Familylink



# Urheber- und Persönlichkeitsrecht



# Urheberrecht und Internet

- Versenden von Fotos und Videos sind mittlerweile alltäglich geworden
- ➔ **Urheberrecht beachtet?**
- Wurde das Foto oder Video von mir selbst gemacht (Persönlichkeitsrechte beachtet?), darf ich es auch verschicken.
- Inhalte aus dem Internet sind dagegen fast alle urheberrechtlich geschützt.
- ➔ Der Besitz auf dem Handy ist gesetzlich oft gestattet, aber: **Die Vervielfältigung (z.B. via Gruppenchats) meist nicht!**



# Persönlichkeitsrecht und Internet

- Persönlichkeitsrecht oder auch Recht am eigenen Bild (§22 Kunsturhebergesetz) wird durch die Smartphones immer mehr verletzt
- Ist eine Person auf einer Aufnahme eindeutig zu erkennen, muss diese vor der Veröffentlichung in den (sozialen) Medien oder in Form eines Profilbildes um Erlaubnis gefragt werden!
- **Der Verstoß gegen das Persönlichkeitsrecht ist strafbar!**



# Persönlichkeitsrecht und Internet

- Immer häufiger versenden Jugendliche auch Fotos von sich, auf denen sie nackt oder leicht bekleidet abgelichtet sind („Nudes“)
- Schnelle Verbreitung dieser Bilder (via Gruppenchats, Snaps usw.)

**Bei Aufnahmen von Kindern und Jugendlichen unter 14 Jahren ist sowohl der Besitz als auch das Verbreiten strafbar!**



# Cybermobbing



# Cyber-Mobbing

- Vor allem durch WhatsApp, Snapchat & Tik Tok begünstigt
- „Klassengruppen“ werden oft zum Ausschließen und Bloßstellen von Mitschülern missbraucht!
- Ein Gesetz gegen Cyber-Mobbing gibt es nicht. (Recht am eigenen Bild, Urheberrecht, Persönlichkeitsrecht, üble Nachrede/ Verleumdung)



# Was tun bei Cyber-Mobbing?

- Das Kind ernst nehmen und stärken.
- Screenshot der Chatverläufe/ Bilder
- Kontakte blockieren, um weitere Angriffe zu vermeiden
- Vorfälle den Anbietern melden (Meldebutton)
- „Verbündete und Vertraute suchen“, die informieren und melden



# Weitere Tipps



# Tipps für Eltern – Regeln und Vorbild

Stellen Sie Regeln zur Handy-/Mediennutzung auf:

- ✓ für die tägliche Nutzungszeit
- ✓ für handyfreie Zeit (Essens- u. Schlafenszeit)
- ✓ für das Herunterladen von Apps
- ✓ für ein Chatten ohne Risiko
- ✓ für das Veröffentlichen von Inhalten

UND seien Sie selbst ein Vorbild 😊

→ [www.mediennutzungsvertrag.de](http://www.mediennutzungsvertrag.de)

→ [www.medien-knigge.de](http://www.medien-knigge.de)





# Tipps für Eltern – Interesse und Einstellungen

- Interessieren Sie sich für die Spiele, Videos und Dienste und lassen sich diese erklären.
- Schalten Sie Funktechniken, die gerade nicht benötigt werden z.B. Bluetooth ab.
- Deaktivieren Sie die automatische W-Lan-Verbindung sowie Ortungsdienste, wenn Sie unterwegs sind.
- Überprüfen Sie die Berechtigungen für Standortdaten oder Zugriffe der Apps auf Mikrofon, Kamera und deaktivieren Sie diese ggf.



# Tipps für Eltern – Vertrauen und Sensibilisieren

- Sprechen Sie über Urheberrecht, Persönlichkeitsrecht und Konsequenzen bei Missachtung.
- Schaffen Sie ein gesundes Misstrauen & weisen Sie auf Risiken der Online-Kommunikation hin
- Thematisieren Sie Gewalt und Mobbing via Smartphones.



# Tipps für Eltern – Quellen und nützliche Links



[https://www.mpfs.de/fileadmin/files/Studien/JIM/2017/JIM\\_2017.pdf](https://www.mpfs.de/fileadmin/files/Studien/JIM/2017/JIM_2017.pdf)

<https://www.klicksafe.de/eltern/>

<https://www.handysektor.de/>

[http://www.jugendschutz.net/fileadmin/download/pdf/chatten\\_ohne\\_Risiko\\_Poster.pdf](http://www.jugendschutz.net/fileadmin/download/pdf/chatten_ohne_Risiko_Poster.pdf)

<https://www.lmsaar.de/>

→ Infoveranstaltungen und Seminare über die Landesmedienanstalt

→ <https://www.lmsaar.de/medienkompetenz/seminare/>

→ <https://digitalcourage.de/>



**Vielen Dank  
für Ihre Aufmerksamkeit!**

